Information



Der Drache hebt ab - Chinas Privatjet Markt

Neben den immer beliebter werdenden Yachten für Business Zwecke entdeckt der Chinese seit kurzem auch sein Interesse für Privatjets. Durch die stetig wachsende Zahl an HNWI (sogenannte High Net Worth Individuals - hoch vermögende Personen) in den letzten Jahren ist nicht nur die Nachfrage nach Yachten, sondern auch nach privaten Business Jets gestiegen.



HNWI's stehen Schlange

Ob es sich um eine Traumhochzeit in einer exotischen europäischen Stadt, einen atemberaubenden Geschäftsabschluss in den USA oder ein nerv tötendes Board Meeting in Bangkok handelt, nichts ist vergleichbar mit einem eigenen luxuriösen Business Jet. Dies ist genau wie sich Chinesischen Milliardäre Luxus und Wohlstand vorstellen. Aus diesem Grund stehen diese HNWI's Schlange, um ihren eigenen Jet zu kaufen und zu registrieren.

HNWI's sehnen sich nach Jets

Heutzutage existieren etwa 600 private Business Jets in der gesamten Asien-Pazifik Region. Davon etwa die Hälfte in der Ostasien Region und knapp 100 in China. Im Vergleich: In den USA fliegen derzeit etwa 224.000 und in Brasilien etwa 1.000 Privatjets. Dieser Trend wird sich laut Experten aber in den nächsten Jahren dramatisch ändern. Die sogenannten HNWI's sehnen sich bereits nach einem eigenen Jet.

China öffnet den Luftraum

Bisher standen diesem Verlangen und Vorhaben jedoch strenge Regulationen und Auflagen gegenüber, die es den HNWI's schwer machte, nicht nur einen Business Jet zu kaufen, sondern vor allem die Betreibung bereitete Probleme, da der Luftraum über China nur den kommerziellen Fluglinien und den Militärs vorbehalten war. Der Luftraum in dem die Business Jets normalerweise unterwegs sind, war gesperrt.

Privat Jet Markt wächst

Seit neuestem hat die chinesische Regierung den Trend und den Markt erkannt und will nun mit neuen Regularien diesen Markt unterstützen. Zum einen in der Erleichterung der Zulassung privater Jets, vor allem aber durch die Freigabe des entsprechenden Luftraumes in dem sich diese privaten Jets aufhalten. Experten sprechen von einem jährlichen Wachstum von etwa 20% auf über 9 Mrd. US\$ (ca. 6,5 Mrd. €) und einer Steigerung der privaten Jets auf etwa 15.000 bis zum Jahr 2028.

China erweitert Luftraum

Weiterhin wurde mit dem neuen 5-Jahres Plan (2011-2015) der Neu- und Ausbau von mindestens 97 Flughäfen und die weitere Vereinfachung der Regularien für Business Jets beschlossen. Somit auch die staatliche Unterstützung der General Aviation Infrastruktur in China. Dafür will die chinesische Regierung ca. 61,6 Mrd. US\$ (ca. 44 Mrd. €) investieren. Dies käme auch der weltweit größten kommerziellen Pilotenausbildungsschule, der Civil Aviation Flight University of China, mit jährlich 1000 Absolventen zugute.

